

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

348 (21.12.1890) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 348. Erstes Blatt.

Sonntag den 21. Dezember

1890.

Bitte um Weihnachtsgaben für die Krippe!

Wir bitten die werthen Freunde und Gönner der Krippe, wie in frühern Jahren auch in dieser Weihnachtszeit unserer Anstalt in Liebe zu gedenken.

Die Krippe bietet so vielen kleinen Kindern unserer bürftigsten Einwohner sichere Zufluchtsstätte, wo sie gute körperliche und geistige Pflege erhalten. Die Anstalt ist auf thätigste Theilnahme der städtischen Behörden und die Opferwilligkeit der Einwohner der Stadt angewiesen. Nur ein kleiner Theil des namhaften Aufwandes kann durch die Beiträge der armen Eltern gedeckt werden. Auch Weihnachten möchten wir feiern und den Kindern wie ihren Hütern eine Christbescherung bereiten.

Den armen Krippenkindern zu liebe bitten wir um gütige Zuwendung von Gaben an Geld, Nahrungsmitteln, Kinderkleidern, Spielzeug u. dgl. — Zur Empfangnahme von Gaben sind bereit, die Damen:

Frau Professor Adam, Frau Geheimrath Hofrath Blas, Frau von Bobman, Fräulein J. Böhringer, Frau Stadtrath Hoffmann, Frau Stadtrath Lechtlin, Frau Oberamtmann Schneider, Fräulein Siegle, sowie die Herren:

Militäroberpfarrer Fingado, Bürgermeister Krämer, Kriegsrath a. D. Krummel, Armenrath R. Schmidt.

Gaben können auch in der Kanzlei des Vereins (Gartenstraße 47) und in der Krippe bei Frau Vorsteherin Baumann (Rüppurrstraße 2) abgegeben werden. Karlsruhe, 27. November 1890.

Badischer Frauenverein Abth. II für Kinderpflege (Krippe — Luisenhaus).

Bitte.

Den etwa 200 Kranken, welche sich zur Zeit im städtischen Krankenhaus befinden, beabsichtigen wir auf Weihnachten eine Christbescherung zu bereiten.

Wir wenden uns daher an die Einwohnerschaft, im Vertrauen auf ihre bewährte Mithätigkeit, mit der herzlichsten Bitte, uns durch Zuwendung von Liebesgaben, welche von den Mitgliedern der unterzeichneten Kommission und der Oberin des städtischen Krankenhauses dankbar entgegengenommen werden, bei unserm Vorhaben gütigst unterstützen zu wollen.

Karlsruhe, den 6. Dezember 1890.

Krankenhaus Kommission:

Schneidler. Schumann.
Dr. Arnberger, Obermedizinalrat. Meck, Stadtrat.
Dürr, Stadtrat. Dr. Molitor, Medizinalrat.
Engelhardt, Stadtrat. Schuffele, Stadtverordneter.
Ludwig, Stadtrat.

Waisenhaus.

Beim Herannahen des hl. Weihnachtsfestes wenden wir uns wieder an die verehrliche hiesige Einwohnerschaft im Vertrauen auf ihre so oft bewährte Mithätigkeit und bitten dieselbe herzlich, es uns durch Spendung von Liebesgaben auch in diesem Jahre zu ermöglichen, daß wir die Pflanzlinge unserer Anstalt — zur Zeit 52 — durch eine Christbescherung erfreuen können.

Geschenke zu diesem Zwecke werden von den Unterzeichneten sowie auch vom Hausvater Fischer dankbar entgegengenommen. Karlsruhe, im Dezember 1890.

Der Verwaltungsrath:

Benj. Delan; Boeck, Stadtrat; Doering, Stadtrat; Engelhardt, Stadtrat; Heidenreich, Generalkassier a. D.; Jost, L., Rentner; Knauth, W., Kaufmann; Lauter, Oberbürgermeister; Malsch, Altbürgermeister; Meck, Stadtrat; Morstadt, Rentner; Reib; Oberrechnungsrat; Dr. Schwarz, Rabbiner; Dr. v. Seyfried, Hofarzt; D. Zittel, Delan.

Herberge zur Heimath. Bitte um Weihnachtsgaben.

22. Hierdurch erlauben wir uns, an die Freunde unserer Anstalt die herzlichste Bitte zu richten, uns zur Bereitung einer Weihnachtbescherung für unsere circa 150 wandernden Herbergsgäste mit Gaben an Geld oder sonst geeigneten Gegenständen gütigst unterstützen zu wollen.

Zur Entgegennahme solcher Gaben sind bereit

Der Verwaltungsrath:

Wib. Schleich, Vorsitzender; Chr. Billing, Baumunternehmer; E. Dorner, Centralassistent; W. Ebersberger, Conditor; E. A. Freiherr v. Göler in Lichtental; Alb. Heyb, Centralassistent; Friedr. Heing, Hofschuhmacher; Karl Kappler, Pfarrer; A. Freiherr v. Marschall, Legationsrath; F. W. Schmidt, Stadtpfarrer; B. Stolz, Privatier, sowie der Hausvater Joh. Harisch, Adlerstraße 23.

Krankenkasse der Baugewerks-Zunft Karlsruhe.

Die stimmberechtigten Kassenmitglieder der Baugewerks-Zunft werden hiermit auf Montag den 22. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, zur diesjährigen ordentlichen Generalversammlung in den Nebenraum zum König von Preußen hier ergebenst eingeladen.

- Tagesordnung:**
- 1) Wahl des Revisionsausschusses,
 - 2) Wahl der zwei auscheidenden Vorstandsmitglieder,
 - 3) Abänderung des §. 10 des Statuts.
 - 4) Ergänzung des Statuts, betr. die Geschäfte für die Invaliditäts- und Altersversicherung.

Karlsruhe, den 18. Dezember 1890.

Der Vorstand.

L. Reib

33.

Bulach.

Submission. Brunnen-Vergabung.

22. Die Gemeinde Bulach beabsichtigt, die Instandhaltung der acht Gemeindefrönten für das Jahr 1891 zu vergeben. Lusttragende wollen ihre Offerten längstens bis zum 23. d. Mts. beim Bürgermeister abgeben, wo zugleich die Bedingungen eingesehen werden können.

Bulach, den 17. Dezember 1890.

Das Bürgermeisteramt.
S. Döhner.

Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße, zunächst dem Palais Douglas, ist eine sehr schöne Wohnung (Wels-Stage) von 6 großen Zimmern nebst Zugehör und großer Veranda auf 23. April 1891 zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 166 im Laden.

33. Akademiestraße 5 ist die mit Glasabschluss versehene und sehr geräumige Mansardenwohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Kammer und Speisereimise, sofort oder für später an eine ruhige Familie zu vermieten. Anfragen eine Treppe hoch.

— Friedenstraße 9 ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern zu vermieten. Näheres parterre.

— Grenzstraße 26 ist im 4. Stock eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres zu erfragen Westendstraße 32 im Hinterhaus.

— Herrenstraße 25, eine Treppe hoch, ist eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sogleich oder später zu vermieten.

— Kaiserstraße 136 ist im 2. Stock des Seitenbaus eine Wohnung, enthaltend 4 Zimmer nebst Küche, Keller und Mansarde, welche sich sehr gut für einen kleinern Geschäftsbetrieb eignet, per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Bureau des Friedrichsbads.

Kaiserstraße 162, 2 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und gedeckter Veranda nebst Zugehör, zu vermieten. Preis 800 Mark. Näheres 1 Treppe hoch. 33.

— Karlstraße 46a ist im 2. und 3. Stock je eine Wohnung von 6 Zimmern, 2 Mansarden, Badezimmer und sonstigem Zugehör sofort oder auf das kommende Quartal zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

— Karlstraße 71 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3—4 Zimmern, Küche und Keller nebst Antheil an der Waschküche sofort zu vermieten.

— Karlstraße 77 ist eine Wohnung von 5 Zimmern sammt Zugehör auf sofort oder 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Kriegstraße 30 (Ballfisch) ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. Januar zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft.

— Kriegstraße 40a (Deutscher Michel) ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör, als Keller u. s. w., per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

— In meinen Neubauten Ecke der Klauwrecht- und Hirschstraße sind Wohnungen von 3—6 Zimmern sammt Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Ernst Wilsch, Gartenstraße 57.

— Wegen Verletzung ist die Wohnung Gartenstraße 31, 3. Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern, Balkon und allem Zugehör sofort oder auf 23. Januar zu vermieten.

— Eine hübsche Wohnung im 3. Stockwerk, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarden, Keller und sonstigem Zugehör, ist sofort oder per 23. Januar 1891 sehr preiswürdig zu vermieten. Die Wohnung ist neu hergerichtet und mit Glasabschluss sowie Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres zu erfragen Adlerstraße 26 im Kontor.

— In nächster Nähe der Kaiserstraße und des Hauptbahnhofes ist in sehr frequenter Lage der 2. Stock, bestehend aus 7 meist großen Räumen, per 23. April 1891, für **Büreau oder Engros-Geschäfte** sich eignend, zu vermieten. Gest. Offerten unter Nr. 1002 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden zu vermieten.

— Ein Laden mit 2 Schaufenstern und daranstoßendem Kontor, gut geeignet für **Buch-, Rosamentier- oder dergl. Geschäfte**, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 223.

Spezerei-Laden nebst Wohnung, mit flottem Wein- und Bierverkauf, ist auf den 23. April 1891 zu vermieten: **Waldhornstraße 24** im Mehgerladen.

Eine helle Werkstätte

ist sofort oder auf 23. April n. J. mit oder ohne Wohnung zu vermieten: **Bahnhofstraße 28**.

Haus zu mieten gesucht.

3.2. Ein zwei- oder dreistödiges Haus mit Hintergebäude wird auf 1. April zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1397 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Näheres **Waldhornstraße 7**, parterre rechts.

Sofort

ist ein **Parterrezimmer** zu vermieten: **Bähringerstraße 76**. 3.2.

3.3. **Waldhornstraße 16**

ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, einseitiges, einfach möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn oder Schüler sofort oder später billig zu vermieten.

Leopoldstraße 7

sind im Erdgeschoss 2 schöne Zimmer nebst Kammer möbliert oder unmöbliert sogleich oder später zu vermieten. Näheres **Leopoldstraße 16** im 3. Stock. *3.3.

Kneiplokal

zu vergeben im **Café Prinz Karl**. 3.3.

Lokal

auf bestimmte Abende zu vergeben.

3.2. **Café May.**

Größere Magazinräumlichkeiten sammt Keller sind zu vermieten. Erstere eignen sich auch zum Aufbewahren von Möbeln. Näheres **Herrenstraße 25**.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein junges, kräftiges Mädchen, welches auch etwas schreiben kann, wird zu einem Kinde auf's Ziel gesucht: **Schillerstraße 2**, parterre.

3.3. Ein fleißiges, gewandtes Mädchen, welches schon in einem bessern Haushalt gebient hat, findet sofort oder auf Weihnachten gute Stelle: **Waldhornstraße 52**.

Kapitalien

auf **1. Hypothek** zu 4% in jeder Höhe hat auszuleihen

K. Schmidt,
Friedenstraße 25.

Feuerversicherung.

— Tüchtige und zuverlässige Agenten werden gegen die höchsten Provisionsätze gesucht. Offerten unter Nr. 899 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Offene Lehrstelle.

Ein kräftiger Junge, welcher Lust hat, das **Sattlerhandwerk** zu erlernen, findet sofort Stelle bei **Ernst Telgmann, Kaiserstraße 56**.

Markgräfler Schaumwein

(Patent Reihlen),

sowie

Wachenheimer Schaumwein

per 1/2 Flasche M. 1.75,

12 1/2 Flaschen " 1.10,

12 ganze Flaschen " 20.—.

Schaumweine von Gebrüder Hoehl in Geisenheim

1/2 Flasche schwarze Gilt. M. 2.40, weiße Gilt. M. 2.80, Neue Gilt. M. 3.50,

1/3 Flasche M. 1.40, M. 1.60, M. 1.95,

1/4 Flasche M. —.85, M. —.—, M. 1.20.



Goldene Medaille.

Kaiserblume, feiner deutscher Sekt,

1/2 Flasche M. 3.70, 1/3 Flasche M. 2.—,

12 ganze Flaschen zusammen M. 42.—.

Schaumweine von Oppmann & Siligmüller in Würzburg. à M. 2.80 u M. 3.50.

Französische Champagner von Chr. Heidsieck, Eug. Cliquot, Veuve Cliquot-Ponsardin, Th. Roederer, Moët & Chandon, à M. 6.50 bis M. 8.25.

Feinste Punschessenzen von Jos. Selner in Düsseldorf, A. Aramer & Cie. in Köln und J. A. Silka in Berlin.

Rum-, Arac-, Burgunder-, Ananas-, Schlummer- und Kaiser-Punsch per 1/2 Flasche à M. 2.30, 3.25 und 3.50, per 1/3 Flasche à M. 1.30 und M. 1.85.

Prima Kirschenwasser à M. 3.—, **Cognac vieux** à M. 3.—, **Cognac fine Champagner** à M. 4.50, **deutscher Cognac** à M. 2.80, **Rum** à M. 3.—, **Arac** à M. 3.— per Flasche.

Große Auswahl in- u. ausländischer **Liqueure, Tisch- u. Dessertweine,** empfiehlt 5.4.

Julius Hoeck, Weinhandlung,

Kriegstraße 6 (frühere Hausnum. 28), und **Kaiserstraße 102,** am Hauptbahnhof u. d. Station der Lokalbahn. zunächst Ecke der Herrenstraße. **Telephon Nr. 74.**

Bernhardiner,

feinsten

Alpenkräuter-

Magenbitter

von

Wallrad Ottmar Bernhard,

Königl. bayer. Hofdestillateur in Lindau i. B.,



ist, nach Attesten berühmter Aerzte und Universitäts-Professoren ein Magenmittel ersten Ranges, das sich zur Förderung und Erhaltung des Appetites, normaler Verdauung, regelmäßigen Stuhlganges und gelunder Blutbildung vorzüglich bewährt. Er regelt die Funktionen des Magens unglaublich rasch, schafft Wohlbehagen, gesundes blühendes Aussehen und wirkt sofort stärkend und belebend auf den ganzen Organismus.

Gebrauchsanweisung liegt jeder Flasche bei.

Necht zu haben in Flaschen zu M. 1.—, 2.10, 4.— in Kartrube bei **Adolf Körner**, in Baden-Baden bei **Dr. Weichert**, in Durlach bei **L. Neiguer**, in Gernsbach bei **W. Neumann**, in Kehl bei **Gust. Fingado**, in Pforzheim bei **J. B. Friedrich, Cond.**, in Rastatt bei **G. Moritz, Cond.**, in Wildbad bei **Fr. Funt, Cond.**, in Neustadt i. Schw. bei **Dr. Engelsmann, Conditor.**

Zu Weihnachten

empfiehlt

Georg Oehler, Hof-Conditor,

18 Herrenstraße 18,

seine große Auswahl in

Marzipangegenständen, feinen Bonbons und Pralinés.

Große Auswahl in

Attrapen, Bonbonnières, Knallbonbons

und sonstigen **Weihnachts-Gegenständen.**

15.14.

Modes. Confektion.

6.5. Direktorinnen, Arbeiterinnen, Verkäuferinnen werden gesucht für sofort und später.

G. Fischer-Jung,

Stellenverm. f. d. Bekleidungsindustrie, Frankfurt a. M.

Haushälterin-Gesuch.

Ein einzelner Herr sucht auf 23. April als Haushälterin eine anständige Wittve oder ein älteres Fräulein gegen freie Wohnung von 2-3 Zimmern in gutem Hause. Betreffende hat nur die Wohnung des Suchenden von 2-3 Zimmern in Ordnung zu halten. Adressen wolle man schriftlich unter Nr. 1373 im Kontor des Tagesblattes abgeben. 3.3.

Gesucht

wird ein braves, reinliches und fleißiges Mädchen, welches willig alle vorkommenden häuslichen Arbeiten verrichtet und auch etwas kochen kann. Eintritt sofort. Zu erfragen im Kontor des Tagesblattes. 2.2.

Stellen-Büreau.

6.2. Zimmermädchen, Kellnerinnen, Köchinnen, sowie Personal für Hotels und bessere Stände empfiehlt das Placierungsbüreau von Ch. Philipp, Adlerstraße 22 im Querbau.

Empfehlung.

3.3. Ein Angestellter mittleren Alters mit geläufiger Handschrift wünscht außerhalb der Büreaustunden für 3-4 Stunden täglich bei bescheidenen Preisen

schriftliche Arbeiten jeder Art zu fertigen. Ständige Arbeit bevorzugt. Gest. Offerten sub Nr. 1263 an das Kontor des Tagesblattes erbeten.

T. Avis für Wirthe und Ober-Kellner!

Habe im Auftrag wieder unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen: Hotels, Gasthöfe, Bier-, Café- und Wein-Restaurants, I., II. und III. Rang, von 25000 Mark an bis zu 300000 Mark. Anzahlung von 5000 Mark an bis 40000 Mark. Alles Nähere durch **K. Tröster**, Geschäfts-Büreau für Liegenschaften, Kreuzstraße 17 in Karlsruhe. 10.3.

Möbel-Verkauf.

Neue und gebrauchte Möbel und Betten, Garnituren und Kanapés, Spiegel und Waschkommoden, Spiegelschränke, Galerien und Kassetten, Pfeife- und Handtöcher, sowie ganze Ausstattungen billig im Möbel- und Tapeziergeschäft von **Friedrich Rurr**, Rähringerstraße 25.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.2. Eine Petroleum-Lampelampe mit großem Brenner, für eine Wirtschaft oder einen Laden passend, ist billig zu verkaufen. Anzusehen bei **Wachnermeister Anselment**, Rähringerstr. 59.

Sicherheits-Zweirad,

neu und elegant, besser Konstruktion, wird billig abgegeben: Schützenstraße 63 im 2. Stock. *2.2.

Ovalsänger,

in bestem Zustande, zu verkaufen: Hirschstraße 94 im Hof. 2.2.

Rechte Harzer Kanarienvögel,

gute Sänger, werden billig abgegeben: Schützenstraße 7 im vierten Stock links. *5.2.

Rechte Harzer Kanarienvögel

(Hähnen und Hennen) sind billig zu verkaufen: Herrenstraße 44 im Hinterhaus im 2. Stock bei **K. Hoch**. *3.3.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold, Silber, Betten, Möbel, Uniformen und allerlei Sorten zahl!

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, altes Metall sowie alte Möbel und Betten zahl! **J. Wlachynski**, Durlacherstraße 60.

Altes Blei

kauft in großen und kleinen Partien **Hans Drinneberg**, 7 Schützenstr., Glasmalerei, Schützenstr. 7.

Punschessenz

20.11. von **Bassermann & Herrschel, Mannheim**, garantiert rein nur aus **Arac, Rum oder Portwein** bereitet. Niederlage bei: **Lebensbedürfniss-Verein, Mich. Hirsch, L. Dörflinger, J. B. Klingele, Jul. Dehn, Louis Lauer, Otto Mayer, G. Bronner, G. Laspe, Ernst Schneider Nachf., Fritz Leppert, A. Remshardt, Fritz Reis, Berderplatz, Carl Roth, Hofdroguerie.**

3.2.

Import-Etablissement

Emmericher Waaren-Expedition

124 Kaiserstr. Filiale Karlsruhe Kaiserstr. 124

Beste und billigste Bezugsquelle für

Biscuits, als: Albert, Ginger, Nuts, Mixed, Salon, Makronen, Patience in 1/2, 1/3 und 1/4 Pfd.-Packung.

Wann betrauge überall

18.7.

CHOCOLAT MENIER



zum Backen mit Zucker und Kochen.

Der köstlichste Wohlgeschmack!

Feiner und ausgiebiger als Vanille-Schoten, dabei gänzlich frei von den nervenerregenden Bestandtheilen derselben. In Speisen und Getränken sofort löslich, verleiht es selbst den einfachsten Gerichten, sowie Tee, Kaffee, Milch, Cacao, Punsch etc. den feinsten Wohlgeschmack. Kochrecepte gratis. In Original-Päckchen mit Schutzmarke à 25 Pf., 5 Päckchen 1 Mk. sowie Neu!

Vanillirter Bestren-Zucker

in Dosen à 50 Pf.

In Karlsruhe läßt zu haben bei:

- Robert Frit Bwe., B. Erb, W. Hofheim, J. B. Klingele Nachf. (Inh.: Leibig), Adolf Körner, Lebensbedürfniss-Verein, Fritz Leppert, Adolf Hoffherr, Fr. Rausch Sohn, Otto Mayer, Schützenstr., D. Merkle, Fritz Neck,

- Carl Roth, Droguerie, Sch. Rothweiler, Albert Salzer, Fr. Benzler, L. Dörflinger, Segmann & Baumann, G. Laspe, A. L. Beck, Carl Hager, Gustav Bronner, W. Sämman, Eng. Helff, Ernst Schneider Nachf.,

- Aug. Stenzel, E. Ischornig, Emil Lorenz, F. Reis, Droguerie, Herm. Burkhardt, Adlerstr., A. Remshardt, A. Steinmann, Gust. Müller am kath. Kirchenplatz, Karl Klingmann, Dr. S. Eitel, Hirschapotheke, E. Weitz, Kreuzstraße, S. Dobmann Jr., Kaiserstr.,

- In Bendorf bei F. Wirth Bwe., " Breiten " Apotheker Dr. S. Serber, " Durlach " Fr. Senfert Bwe.

- In Ettlingen bei Apotheker Glaasen, " Mühlburg " J. Sanfer.

Haupt-Depot für Baden, Pfalz und Reichslande: **Bassermann & Herrschel in Mannheim.**



3 Fabriken
Paris, Strassburg, London.

Überall zu haben in anerkannt vorzüglichen Qualitäten. 100.80.

Wirthschaft zu verpachten.
 *22. Eine gangbare Wirthschaft, an einem günstigen Platze gelegen, am besten für einen Metzger geeignet, ist sofort zu verpachten. Offerten unter Nr. 1402 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tanz-Unterricht.

An einem Tanzunterricht können noch einige Herren und Damen Theil nehmen.
 Extrastunden zu jeder gewünschten Zeit.
J. Scheer, Tanzlehrer.
 Waldbornstraße 33.

Julius Hæck, Weinhandlung,

Kriegstraße 28, am Hauptbahnhof,
 empfiehlt aus seinen Patentkellern in Fässern von 20 Litern an:

Weissweine:

	per Liter.
Kaiserstühler	—45
Tischwein II	—50
Tischwein I	—60
Bühlerthaler	—70
Markgräfler	—85
" Ia	1.10
" 1865er	1.50
Klingelberger 1884er	1.50

Rothweine:

Pfälzer	—65
Burgunder Ia	1.—
Rheingauer	1.10
Zeller	1.30
Affenthaler	1.40
Affenthaler Auslese	1.70

ab Zollkeller, verzollt:

Afrikaner Rothwein	1.10
" Weisswein	1.35
Bordeaux Clairac	1.20
" Bonnes-Côtes	1.40
" St. Emilion	1.75

Rothe-Ungarweine

von der Landesgenossenschaft ungarischer Weinproduzenten:

Oserhater	1.15
Ofener	1.15
Villanyer	1.20
Erlauer	1.25
Méneser	1.45
" Auslese	2.20
Ofener-Adlerberg	2.50
Erlauer	2.50
Ofener-Adlerberg-Auslese	2.65

Bestellungen werden auch in meiner Hauptniederlage, Kaiserstraße 102, entgegen genommen und daselbst Proben der Weine abgegeben.

Duc de Chambertin

(guter deutscher Schaumwein)
 von hiesiger Weingroßhandlung
 à Mk. 3.25 offerirt
 per Flasche **Mk. 2.80**
 und empfiehlt solchen

M. Altmann,
 22. Birkel 10.

Mosel-Cognac

der Cognacdestillerie A. L. Elfen,
 Trier a. d. Mosel,
 reines Weindestillat, ohne den geringsten Spritzsaß, in Brüssel mit der silbernen Medaille gekrönt, empfiehlt zu Mk. 3 die 1/4 Flasche und zu Mk. 1.60 die 1/2 Flasche
M. F. Bischoff in Karlsruhe,
 Kronenstraße 4. *26.25.

Als passende

Weihnachts-Geschenke

empfiehlt

hübsch ausgestattete **Körbchen, 2, 4, 6 und mehr Flaschen Bordeaux, Spanische Weine, Champagner, Cognac, Rum, Arac, Kirschenwasser** enthaltend,

Karl Baumann, Karlsruhe,

Wein- und Theegeschäft, Akademiestr. 20.

7.6. Aufträge erbitte frühzeitig.

Neueste höchste Auszeichnung.

Deutscher Gold. Med. Köln 1889.

Benedictiner und Chartreuse

Anerkannt beste Fabrikate, einziger vollkommener Ersatz d. franz. Liqueure.

F. W. Oldenburger Nachf., Hannover,
 Inhaber: Aug. Groskurth.

Benedictiner, p. 1/2 Ltr. - Fl.M. 4.50, p. 1 Ltr. - Fl.M. 2.50, p. 1/2 Ltr. - Fl.M. 1.40
 Chartreuse gelb 1/2 " 5.00 1 " 2.75 1/2 " 1.50
 " grün 1/2 " 6.00 1 " 3.25 1/2 " 1.80

Zu haben in allen besseren Geschäften.

Ehrendiplom Köln 1890.

In Karlsruhe bei Herren **Julius Hæck, Kriegstraße 28, Gerh. Laspe, Hoflieferant Friedr. Maisch, Hoflieferant Friedr. Maisch Sohn, vorm. C. Malzacher, Victor Merkle, H. Munding, Carl Roth, Hoflieferant.** 4.4.

Praktische Weihnachtsgeschenke.

Delicatess-Körbe

von 4 Mark an sind in schöner, geschmackvoller Ausstattung und in großer Auswahl zu haben bei

Friedr. Maisch Sohn,
 Lammstraße 5.

NB. Es werden bei mir **Attrapen, Körbchen u. s. w.** nach Wunsch gefüllt und auf's Schönste geziert. 5.4.

Sträßburger Gänseleber-Terrinen

frisch eingetroffen bei

H. Dobmann jr.,
 Kaiserstraße 163.



William Lasson's Hair-Elixir

nimmt unter allen gegen das Ausfallen der Haare, sowie zur Stärkung und Kräftigung des Haarwuchses empfohlenen Mitteln unstrittig den ersten Rang ein.
 Es besitzt zwar nicht die Eigenschaft, an Stellen, wo überhaupt keine Haarwurzeln vorhanden sind, Haare zu erzeugen — (denn ein solches Mittel giebt es nicht, wenschon dies von manchen anderen Tincturen in den Zeitungen fälschlich behauptet wird) — wohl aber stärkt es die Kopfhaut und die Haarwurzeln derartig, dass das Ausfallen des Haares in kurzer Zeit aufhört und sich aus den Wurzeln, so lange diese eben noch nicht abgestorben sind, neues Haar entwickelt, wie dies bereits durch zahlreiche praktische Versuche erprobt und festgestellt ist.
 Auf die Farbe des Haares hat dieses Mittel keinen Einfluss, auch enthält es keinerlei der Gesundheit irgendwie schädliche Stoffe.
 Preis per Flacon 4 Mk. 50 Pfg.
 In Karlsruhe ist dieses Elixir zu haben bei **M. Deipy, Kaiserstrasse 156.**

Französische Champagner:
 Heidsieck Monopole,
 Louis Röderer,
 Moët & Chandon,
 Jules Mumm & Cie.,
 G. H. Mumm.

Deutsche Schaumweine:
 Mathes Müller in Eltville,
 Kupferberg,
 Silligmüller in Würzburg,
 Oppmann

1/4, 1/2 und 3/4 Flaschen, in einzelnen Flaschen
 sowie auch in Körben empfiehlt

Louis Lauer,
 Großh. Hoflieferant,
 Akademiestraße 12.

Schaumweine:

	1/4 Fl.	1/2 Fl.
Hochheimer Seet	1.65	
Rüdesheimer Seet	1.75	
Moosirender Mosel	1.85	
Marke: „Charles Robin“	2. —	1.20
Marke: „Duo de Chambertin“	3.25	2. —
J. Oppmann Hausetig.	2.60	1.50
dto. Sport-seet	3.50	1.95
Math. Müller schwarz E.	2.60	1.50
Chr. A. Kupferberg gold	3.50	2. —
Gehr. Kempf schwarz E.	2.60	1.50
dto. Armeseet	3.25	1.75
F. A. Silligmüller	2.60	1.50

Bei Abnahme von 30, oder 30, Fla-
 schen ermäßigen sich die Preise für
 sämtliche Marken mit Ausnahme
 von Math. Müller um 20 Pfg. bezw.
 10 Pfg. pro Flasche.

Wein Rüdesheimer Seet à Mk. 5
 ist der beste Schaumwein, welcher
 in dieser Preislage existiert!

Meine Marke „Duo de Cham-
 bertin“ ist aus französischem Weine auf
 Art hergestellt und zeichnet sich durch
 Eigenschaften eines hervorragenden
 Schaumweines aus.

Max Homburger,

Weinhandlung

30 Kronenstr. Nr. 30.

Haupt-Filiale

124a Kaiserstraße 124a,
 nächst der Waldstrasse.

Telephon Nr. 110.

Punschessenz

in anerkannt vorzüglichster Qualität,
 selbst bereitet,

Rum, Arac, Cognac,
 Kirsch- und Zwetschgenwasser,
 Heidelbeer- und Wachholderbeergeist
 in echter, gelagerter Waare,
 sowie

Weine und Liqueure

von den billigsten bis zu den feinsten
 Sorten vorrätig in der

63. **Proguerie**

Adolf Körner,

61 Ludwigsplatz 61.

Importierte ächte Havana-Cigarren.

Frische Sendungen

in den nachstehend verzeichneten Marken im Preise von Mk. 165 bis
 Mk. 1000 per Mille sind eingetroffen bei

Max Levisohn & Cie.

Por Larranaga,	Manuel Garcia,	A. Frdz. Garcia,	Esperanza,
Sofia,	Abundancia,	J. Lanza Perrez,	El Regente,
Venus,	Villar y Villar,	Flor de Morales,	Carolina,
Sirena,	Industrial,	Bock & Cie.,	Mapa Mundi,
Lo Mejor,	Africana,	Figaro,	Leonore,
Intimidad,	Commercial,	Legitimidad,	Flor de Cuba,
Corona,	Henry Clay,	Flor de Inclan,	Pedro Murias.

Aechte Holländer Cigarren

aus der Fabrik von Obstelten & Cie. in Wageningen

empfehlen im **Alleinverkauf** für **Karlsruhe**

Max Levisohn & Cie.

Bremer und Hamburger Cigarren

von den **renommiertesten Fabriken** empfehlen in jeder Preislage

Max Levisohn & Cie.



Egyptische Cigarretten

von **Hages Nessim** in **Alexandria.**

Alleinverkauf für **Karlsruhe** bei

Max Levisohn & Cie.

Neu!!! Karl Scheurer, Neu!!!

**Rocktaschen- Hofmechaniker und Optiker, Moment-Victoria-
 Camera. Firma C. Sickler, Kaiserstr. 152, Camera.**

empfehlte in vorzüglicher Ausführung
 zu billigsten Preisen:

**Photographische Apparate,
 Objective, Lomborg'sche und andere Trockenplatten
 zu Fabrikpreisen,
 einzelne Stative u. alle Gebrauchsgegenstände zur Photographie,
 verschiedene neue Reise-Cameras und andere photographischen
 Neuheiten.**

65. **Neu!!! Lichtempfindliche Seide.**

CACAO GAUDIG ist überall käuflich.

Aussergewöhnliche Gelegenheit für Weihnachts-Einkäufe.

Zu äußerst billigen Preisen bringe ich dieses Jahr großartige Sortimente modernster Damenkleiderstoffe zum Verkauf, als:

Einfarbige, carrirte und gestreifte Damen-Tuche

in besten, bewährtesten Qualitäten,

Carrirte Plaids und Cheviotte-Stoffe,

hochfeine, apparte Neuheiten,

Crème-farbige Cachemires und Cheviottes

in glatt, gemustert und mit seidenen Borduren,

Schwarze gemusterte Stoffe

in neuesten Dessins und hochfeinen Qualitäten

u. s. w.

Als seltene Gelegenheit empfehle ich unter anderem:

Doppeltbreite Elsässer Beige

das Meter 65 Pfg.

vorrätzig in allen Beigefarben,

Doppeltbreite Damen-Tuche

das Meter 85 Pfg.

vorrätzig in allen modernen Farben,

Doppeltbreite reinwollene Taffet-Superieur

das Meter Mk. 1.—

vorrätzig in den Farben: braun, r'grün, bordeaur, tuchblau, eiffel und tabac.

Es ist dies ein durchaus solider, festgewebter Stoff für den jede Garantie geben kann.

Wilh. Boländer,

Kaiserstraße 121, nahe der Adlerstraße.

NB. Die zahlreich angesammelten Reste werden unter'm Einkaufspreis abgegeben.

Karlsruher Marmor-, Granit-, Syenit-Waarenfabrik

Rupp & Moeller,

Säge-, Schleif- und Polierwerke mit Dampfbetrieb,

Eigene Syenitbrüche mit Filialwerkstätten im Odenwald,

empfehlen sich zur Lieferung von

Grabmonumenten aus Marmor, Granit und Syenit

verschiedener Farben in einfachster wie reichster Ausführung.

Illustrierte Preislisten und Boranschläge mit Zeichnungen gratis.

Fabriklager: Durlacher Allee 29, gegenüber Gottesauc.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehle ich

mein auf das Reichhaltigste assortirtes Lager in

**Glacé-, dänischen u. Winterhandschuhen,
Bons,** zu Geschenken sehr geeignet.

**Wilhelm Ellstaetter, Glacéhandschuhfabrik,
Friedrichsplatz 4.**

14.8.

Brief-, Cigarren-, Geldtaschen & Beutel

in grosser Auswahl zu billigsten Preisen

6.6.

bei **Hermann Schmidt,** Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse.



Füll-Kochherde

amerikanischen Systems, mit Dauerbrand,

liefert in verschiedenen Zusammenstellungen, in
einfacher und reicher Ausstattung

die **Eisengieserei**

von

Junker & Ruh

in Karlsruhe.

5.5.

Sparsamer, gleichmässiger Brand. — Feinste Regulirung mit direktem, indirektem Zug und Gegenzug, wie bei den Junker & Ruh-Oefen. — Heizbar mit gewöhnlicher Nusskohle. — Backofen mit Mica-Fenstern, Dörrofen und Wasserschiff, ein Jedes ein- und ausschaltbar. — Büffet zum Warmhalten von Geschirr und Speisen.



Sortimentskisten der preisgekrönten
CIGARREN-Specialitäten



sollten in keinem **Herrenzimmer** und auf keinem **Weihnachtstisch** fehlen.

1. **Habana-Sortimentskisten** per Kiste von 100 Stück Mark 12.—,
enthält 5 Sorten à 20 Stück hochfeinster Habana von 100—150 Mark.
2. **Milde Qualitäten Nr. 1** per Kiste von 100 Stück Mark 8.75,
enthält 5 Sorten hochfeinster Sumatra mit Habana von 80—100 Mark.
3. **Milde Qualitäten Nr. 2** per Kiste von 100 Stück Mark 8.25,
enthält 5 Sorten feinster Sumatra mit Felix-Brasil von 50—70 Mark.
4. **Specialitäten-Sortimentskisten** per Kiste von 100 Stück Mark 8.75,
enthält 4 Sorten edelster Mexicos und Felix-Brasil mit Habana von 60—100 Mark.

Egyptische, Serb., Russ., Türk. u. Amerikanische Cigarretten
 in allen Packungen und Preislagen.

Gustav Schneider, Karlsruhe, Wald- u. Kaiserstr.-Ecke 122.

Folgt ein Zweites Blatt.

Dieses mit Beleg der G. v. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Max Müller in Karlsruhe.